abc Bau
Ausbildungscentrum der Bauwirtschaft
Mecklenburg-Vorpommern GmbH

An alle Ausbildungsbetriebe des Bauhauptgewerbes
in Mecklenburg-Vorpommern

Rostock, im Juni 2021

INFO-BRIEF BERUFSAUSBILDUNG AUSBILDUNGSJAHR 2021/2022 - FACHKRÄFTE SICHERN!

Informationen zur überbetrieblichen Ausbildung der abc Bau M-V GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

Facharbeiter und Gesellen, die durch die Unternehmen selbst ausgebildet werden, sind Ihre Basis für qualifizierte und motivierte Fachkräfte.

Mit diesem „Info-Brief“ erhalten Sie alle wichtigen Informationen rund um die Ausbildung Ihrer Auszubildenden. Insoweit Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an!

Sie sind eingeladen, sich jederzeit in unserer überbetrieblichen Bildungseinrichtung umzuschauen und sich vor Ort zu informieren. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und der geltenden Hygienebestimmungen bitten wir Sie, uns vor Ihrem Besuch zu informieren

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.abc-bau.de.

Mit den folgenden Hinweisen können nicht alle Aspekte der überbetrieblichen Ausbildung erschöpfend dargestellt werden. Weitere Informationen rund um die Ausbildung sind in der AUSBILDUNGSFIBEL zusammengestellt, die der Bauverband M-V e.V. herausgibt. Darin finden Sie weitere wertvolle Informationen zum Berufsausbildungsverhältnis, zur Betreuung der Auszubildenden und zu zahlreichen anderen Fragen rund um die Ausbildung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Ausbildung Ihrer Lehrlinge!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernd Rackow
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

Wo finden Sie welche Informationen?
Die Formulare sind auch auf unserer Homepage www.abc-bau.de/downloads eingestellt.

Seiten 3-4 **Erläuterungen zu den Anlagen**

Seite 5 **Anlage 1:** Durchlauf- und Beschulungsplan Ausbildungsjahr 2021/22

Seite 6 **Anlage 1:** Durchlauf- und Beschulungsplan Ausbildungsjahr 2021/22
Matrikel 2021 – für duale Studenten

Seiten 7-8 **Anlage 2:** Detaillierte Hinweise zum Beginn der überbetrieblichen Ausbildung in der abc Bau M-V GmbH im Ausbildungsjahr 2021/2022

Seite 9 **Anlage 3:** Anmeldung zur überbetrieblichen Ausbildung

Seite 10 **Anlage 4:** Hinweise zum Internatsaufenthalt

Seite 11 **Anlage 5:** Zeitliche und inhaltliche Gliederung

Seiten 12-13 **Anlage 6:** Erforderliche Arbeitskleidung und Werkzeugausstattung

Seite 14 **Anlage 7:** Allgemeine Anforderungen an die Auszubildenden in der überbetrieblichen Ausbildung

Seiten 15-16 **Anlage 8:** Informationen zur Verrechnung der Kosten der überbetrieblichen Ausbildung und entschuldigen Fehlzeiten in der überbetrieblichen Ausbildung

Seite 17 **Anlage 9:** Muster für die Leistungsbewertung des Auszubildenden während der überbetrieblichen Ausbildung

Seiten 18-19 **Anlage 10:** Lehrlingsausbildung in den Bauhauptberufen /Informationen zur Verordnung über die Berufsbildung in der Bauwirtschaft

Seiten 20-21 **Anlage 11:** Dualer Studiengang Bauingenieurwesen

Anlage 1 Durchlauf- und Beschulungsplan Ausbildungsjahr 2021/2022

Der beigefügte Durchlaufplan wurde gemäß der Verordnung über die Berufsbildung in der Bauwirtschaft erarbeitet. Die Dauer der überbetrieblichen Ausbildung darf nicht durch Zeiten für die Berufsschule, Urlaub sowie Ausfallzeiten gemindert werden. Die Absolvierung der geplanten überbetrieblichen Ausbildung ist Voraussetzung für die Zulassung zur Gesellen- oder Facharbeiterprüfung.

Für das Nachholen von Fehlzeiten sind im Durchlauf- und Beschulungsplan Nachholzeiten ausgewiesen. Bitte beachten Sie dies bei der Einsatzplanung Ihrer Auszubildenden!

Zur Urlaubsplanung sind im Durchlauf- und Beschulungsplan Vorschläge unterbreitet. Diese Vorschläge sind nicht bindend, sie berücksichtigen die tarifvertraglichen Ansprüche und die Regelungen der Ausbildungsordnung.

Zum Berufsschulunterricht erhalten Sie von der zuständigen Berufsschule gesonderte Informationen.

Anlage 2 Detaillierte Hinweise zum Beginn der überbetrieblichen Ausbildung in der abc Bau M-V GmbH im Ausbildungsjahr 2021/2022

Anlage 3 Anmeldung zur überbetrieblichen Ausbildung

Falls noch nicht erfolgt, senden Sie bitte zeitnah das beiliegende Formular ausgefüllt an die abc Bau M-V GmbH! Fax-Nummer sowie die E-Mail-Adresse sind auf dem Anmeldeformular vermerkt. Ihre Angaben dienen uns u.a. zur Fahrkostenabrechnung sowie ggf. zur Reservierung eines Internatsplatzes.

Anlage 4 Hinweise zum Internatsaufenthalt

Anlage 5 Zeitliche und inhaltliche Gliederung

Die inhaltliche und zeitliche Gestaltung der überbetrieblichen Ausbildung erfolgt gemäß Ausbildungsrahmenplan in den verschiedenen Handlungsfeldern, die den wesentlichen Anforderungen an die Tätigkeit im Beruf entsprechen. Diese Handlungsfelder sind in einzelne Übungsabschnitte (Lern- und Arbeitsaufgaben) gegliedert. Jeder Auszubildende erhält zum Beginn der Ausbildung den für seinen Beruf verbindlichen Plan zum Durchlauf der Fachwerkstätten.

Anlage 6 Erforderliche Arbeitskleidung und Werkzeugausstattung

Der Ausbildungsbetrieb stattet seine Auszubildenden mit angemessener Arbeitsschutzbekleidung und berufstypischem Werkzeug aus, die zur überbetrieblichen Ausbildung mitzubringen sind. Unsere Aufstellung gibt Ihnen eine Orientierung.

Anlage 7 Allgemeine Anforderungen an die Auszubildenden in der überbetrieblichen Ausbildung

Das Ausbildungsnachweisheft (Berichtsheft) ist wesentliches Informationsinstrument über den gesamten Ausbildungsverlauf. Das Berichtsheft hat der Auszubildende selbstständig zu führen. Es ist Spiegelbild der vermittelten Lerninhalte. Kontrollieren Sie das Berichtsheft bitte regelmäßig!

Wir führen die Berichtshefte einheitlich. Daher empfehlen wir die Verwendung des Ausbildungsnachweisheftes vom Feldhaus-Verlag, Bestell-Nr. 2225 P mit Hefter aus Hartfolie. Das Berichtsheft stellt der Ausbildungsbetrieb.

Anlage 8 Informationen zur Verrechnung der Kosten der überbetrieblichen Ausbildung Unentschuldigte Fehlzeiten in der überbetrieblichen Ausbildung

Anlage 9 Muster für die Leistungsbewertung des Auszubildenden während der überbetrieblichen Ausbildung

Nach Absolvierung eines Handlungsfeldes oder eines größeren Ausbildungsabschnittes wird eine Bewertung jedes Auszubildenden durch die Ausbilder vorgenommen und mit dem Auszubildenden besprochen.

Die Bewertungen werden Ihnen ausschließlich per E-Mail zugesandt. Nehmen Sie sich die Zeit für regelmäßige Auswertungen mit dem Auszubildenden! Erfahrungsgemäß werden dafür die Zeiten nach dem Berufsschulunterricht genutzt. Bei aktuellen Problemen wenden wir uns an Sie.

Wir nutzen die im Anmeldeformular angegebene E-Mail-Adresse, um Ihnen die Leistungsbewertungen zu senden.

Anlage 10 Informationen zur Verordnung über die Berufsbildung in der Bauwirtschaft

Anlage 11 Dualer Studiengang Bauingenieurwesen

Die Bauwirtschaft braucht gute, praxisnah ausgebildete und motivierte Ingenieure für die Zukunft. Dafür bietet die abc Bau M-V GmbH in Zusammenarbeit mit der Hochschule in Wismar den Dualen Studiengang Bauingenieurwesen an. Weitere Details finden Sie Sie im beiliegenden Flyer.

Anlage 1 Durchlaufpläne - Download unter: https://www.abc-bau.de/downloads/

Ausbildungsjahr 2021/2022

Durchlaufplan betriebliche und überbetriebliche Ausbildung sowie Berufsschulunterricht
der Auszubildenden der Bauhauptberufe an den Berufsschulen Rostock, Schwerin und Neustrelitz

						DURCHLAUFPLAN					
						1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
KW	vom	bis	Feiertage in M-V	Ferien und feste Ferientage		Tage	Hinweise	Tage	Hinweise	Tage	Hinweise
32	09.08.2021	13.08.2021		12.07.2021 - 28.08.2021							Sommerferien
33	16.08.2021	20.08.2021									
34	23.08.2021	27.08.2021						5			
35	30.08.2021	03.09.2021						5		5	
36	06.09.2021	10.09.2021						5		5	
37	13.09.2021	17.09.2021				5		5			
38	20.09.2021	24.09.2021				5		5			
39	27.09.2021	01.10.2021				5		5			
40	04.10.2021	08.10.2021		02.10.2021 - 09.10.2021							Herbstferien
41	11.10.2021	15.10.2021				5		5			
42	18.10.2021	22.10.2021				5				5	
43	25.10.2021	29.10.2021				5				5	
44	01.11.2021	05.11.2021				5		5			
45	08.11.2021	12.11.2021				5		5			
46	15.11.2021	19.11.2021				5		5			
47	22.11.2021	26.11.2021				5		5			
48	29.11.2021	03.12.2021				5				5	
49	06.12.2021	10.12.2021				5				5	
50	13.12.2021	17.12.2021				5		5			
51	20.12.2021	24.12.2021		22.12.2021 - 03.01.2022	23.+24.12	3		2			Weihnachtsferien
52	27.12.2021	31.12.2021	01.01.2022								
1	03.01.2022	07.01.2022			03.01.2022	4		4			
2	10.01.2022	14.01.2022				5		5			
3	17.01.2022	21.01.2022				5				5	
4	24.01.2022	28.01.2022				5				5	
5	31.01.2022	04.02.2022				5				5	
6	07.02.2022	11.02.2022		05.02.2022 - 12.02.2022		5					Winterferien
7	14.02.2022	18.02.2022				5		5			
8	21.02.2022	25.02.2022				5		5		5	
9	28.02.2022	04.03.2022				5				5	
10	07.03.2022	11.03.2022				5				5	
11	14.03.2022	18.03.2022						5		5	
12	21.03.2022	25.03.2022						5		5	
13	28.03.2022	01.04.2022				5		5			
14	04.04.2022	08.04.2022				5		5			
15	11.04.2022	15.04.2022	15.04.2022	11.04.2022 - 22.04.2022				4			Osterferien
16	18.04.2022	22.04.2022	18.04.2022			4					Ostermontag
17	25.04.2022	29.04.2022				5		5			
18	02.05.2022	06.05.2022						5		5	
19	09.05.2022	13.05.2022						5		5	**10.05. IHK-Prüf.**
20	16.05.2022	20.05.2022				5		5			
21	23.05.2022	27.05.2022	26.05.2022		27.05.2022	3		3			Himmelfahrt
22	30.05.2022	03.06.2022				5		5			
23	06.06.2022	10.06.2022	06.06.2022			4		4			Pfingstmontag
24	13.06.2022	17.06.2022				5		5		5	
25	20.06.2022	24.06.2022				5				5	
26	27.06.2022	01.07.2022				5				5	
27	04.07.2022	08.07.2022				5					Prüfungen
28	11.07.2022	15.07.2022		Sommerferien							Prüfungen
29	18.07.2022	22.07.2022		11.07.2022 -27.08.2022							
30	25.07.2022	29.07.2022									
31	01.08.2022	05.08.2022									

Überbetriebliche Ausbildung	Nachholer ÜBA		Berufsschule
Betriebliche Ausbildung	Vorschlag Urlaub		Ferien / Feiertage

Stand: 15.09.2020

Der vorliegende Plan ist mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V abgestimmt.

Die Zeiten der überbetrieblichen Ausbildung sind verbindlich. Sollten sich Änderungen bei den Berufsschulzeiten ergeben, so sind die Berufsschulen verpflichtet, rechtzeitig die Auszubildenden und die Unternehmen darüber zu informieren.

Ausbildungsjahr 2021/2022

Durchlaufplan betriebliche und überbetriebliche Ausbildung

der Dualen Studenten Matrikel **2021**

						1. Lehrjahr	
KW	vom	bis	Feiertage in M-V	Ferien und feste Ferientage		Tage	Hinweise
32	09.08.2021	13.08.2021		12.07.2021 - 28.08.2021		5	Sommerferien
33	16.08.2021	20.08.2021				5	
34	23.08.2021	27.08.2021				5	
35	30.08.2021	03.09.2021				5	
36	06.09.2021	10.09.2021				5	
37	13.09.2021	17.09.2021				5	
38	20.09.2021	24.09.2021				5	
39	27.09.2021	01.10.2021				5	
40	04.10.2021	08.10.2021		02.10.2021 - 09.10.2021		5	Herbstferien
41	11.10.2021	15.10.2021				5	
42	18.10.2021	22.10.2021				5	
43	25.10.2021	29.10.2021				5	
44	01.11.2021	05.11.2021				5	
45	08.11.2021	12.11.2021				5	
46	15.11.2021	19.11.2021				5	
47	22.11.2021	26.11.2021				5	
48	29.11.2021	03.12.2021				5	
49	06.12.2021	10.12.2021				5	
50	13.12.2021	17.12.2021				5	
51	20.12.2021	24.12.2021		22.12.2021 - 03.01.2022	23.+24.12	3	Weihnachtsferien
52	27.12.2021	31.12.2021	01.01.2022			5	
1	03.01.2022	07.01.2022			03.01.2022	4	
2	10.01.2022	14.01.2022				5	
3	17.01.2022	21.01.2022				5	
4	24.01.2022	28.01.2022				5	
5	31.01.2022	04.02.2022				5	
6	07.02.2022	11.02.2022		05.02.2022 - 12.02.2022		5	Winterferien
7	14.02.2022	18.02.2022				5	
8	21.02.2022	25.02.2022				5	
9	28.02.2022	04.03.2022				5	
10	07.03.2022	11.03.2022				5	
11	14.03.2022	18.03.2022				5	
12	21.03.2022	25.03.2022				5	
13	28.03.2022	01.04.2022				5	
14	04.04.2022	08.04.2022				5	
15	11.04.2022	15.04.2022	15.04.2022	11.04.2022 - 22.04.2022		5	Osterferien
16	18.04.2022	22.04.2022	18.04.2022			4	Ostermontag
17	25.04.2022	29.04.2022				5	
18	02.05.2022	06.05.2022				5	
19	09.05.2022	13.05.2022				5	
20	16.05.2022	20.05.2022				5	
21	23.05.2022	27.05.2022	26.05.2022		27.05.2022	3	Himmelfahrt
22	30.05.2022	03.06.2022				5	
23	06.06.2022	10.06.2022	06.06.2022			4	Pfingstmontag
24	13.06.2022	17.06.2022				5	
25	20.06.2022	24.06.2022				5	
26	27.06.2022	01.07.2022				5	
27	04.07.2022	08.07.2022				5	
28	11.07.2022	15.07.2022		Sommerferien		5	
29	18.07.2022	22.07.2022		11.07.2022 -27.08.2022		5	
30	25.07.2022	29.07.2022				5	
31	01.08.2022	05.08.2022				5	

Stand Juni 2021

	Überbetriebliche Ausbildung
	Betriebliche Ausbildung

Der vorliegende Plan ist mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V abgestimmt.

Die Zeiten der überbetrieblichen Ausbildung sind verbindlich.

Anlage 2
Detaillierte Hinweise zum Beginn der überbetrieblichen Ausbildung der Auszubildenden des 1. - 3. Lehrjahres in der abc Bau M-V GmbH Rostock

1. Lehrjahr: Beginn: 13.09.2021, 07:30 Uhr (sonst Ausbildungsbeginn: 06:45 Uhr)

Achtung:
Eine feierliche Lehrjahreseröffnung, wie im vergangenen Jahr, wird es auf Grund der Corona-Pandemie auch in diesem Jahr nicht geben.

Die Anreise im Internat ist am Sonntag, 12.09.2021, ab 17:00 Uhr möglich. Hierzu erhalten die Auszubildenden noch eine gesonderte Einladung.

Wir möchten Sie bitten, auf Grund der derzeitigen Lage zu prüfen, ob ein Internatsplatz zwingend notwendig ist, da wir nur eine begrenzte Anzahl an Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung haben.

Gemäß Infektionsschutzgesetz dürfen die Auszubildenden unsere Gemeinschaftseinrichtung nur betreten, wenn eine entsprechende **Maserimmunisierung** vorliegt. Als entsprechender Nachweis dient der Impfausweis. Kann dieser Nachweis vor Beginn der Ausbildung nicht erbracht werden, darf der Auszubildende unsere Einrichtung nicht betreten. Weiterhin sind wir verpflichtet, dieses dem Gesundheitsamt zu melden.

Die aktuellen Corona-Bestimmungen und das Hygienekonzept der abc Bau M-V GmbH sind einzuhalten. Dazu gibt es zu Ausbildungsbeginn eine gesonderte Einweisung und Belehrung zum aktuellen Stand. Aktuell besteht in unserer Einrichtung eine **Corona-Testpflicht** (mind. 2/Woche), unabhängig von bereits erfolgten Impfungen. **Der Ausbildungsbetrieb hat seine Auszubildenden entsprechend auszustatten. Insoweit die Auszubildenden dieser Testpflicht nicht nachkommen, dürfen sie unsere Einrichtung nicht betreten.**

Gleichfalls ist die **Gesundheitsbestätigung** bei Anreise im Internat bzw. bei Ausbildungsbeginn unterschrieben einzureichen.

2. Lehrjahr: Beginn: 23.08.2021, 06:45 Uhr

3. Lehrjahr: Beginn: 28.02.2022, 06:45 Uhr

Ausbildungszeiten:

Montag – Donnerstag:	06:45 Uhr – 16:00 Uhr (60 Minuten Pause)
Freitag:	06:45 Uhr – 13:30 Uhr (45 Minuten Pause)

Die praktische Ausbildung findet für die nachfolgenden Berufe in Rostock statt.

Hochbau

- Hochbaufacharbeiter-/in (2 Jahre)
- Mauer-/in
- Beton- und Stahlbetonbauer-/in

Ausbau

- Ausbaufacharbeiter-/in (2 Jahre)
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-/in
- Zimmerer-/in
- Trockenbaumonteur-/in

Tiefbau

- Tiefbaufacharbeiter-/in (2 Jahre)
- Straßenbauer-/in
- Kanalbauer-/in
- Rohrleitungsbauer-/in

Anlage 3

Fax: 0381 80945-99 **E-Mail: rostock@abc-bau.de**

Anmeldung zur überbetrieblichen Ausbildung

1. **Angaben zum Auszubildenden**:

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	Nationalität (für stat. Zwecke):
Straße:	
PLZ, Wohnort:	
Ausbildungsberuf:	
☐ Dualer Studiengang Bauingenieurwesen	☐ Berufsausbildung mit FH-Reife
bei 2-jähriger Ausbildung Fachrichtung angeben:	
Ausbildungsdauer laut Lehrvertrag: vom	bis
Internatsunterbringung *(Zutreffendes bitte ankreuzen)*	☐ ja ☐ nein
(nur für die überbetr. Ausbildung; keine Unterbringung während der BS-Zeit!)	
Berufsschule/Theoretische Ausbildung: ☐ Schwerin	☐ Rostock ☐ Neustrelitz

2. **Angaben zum Ausbildungsbetrieb**:

Name der Firma:	
Telefon:	**E-Mail** für Zusendung der Bewertung:
Straße:	
PLZ:	
Ort:	
Eintragung ins Handelsregister HRB:	Ort:
Mitgliedschaft: *(Zutreffendes bitte ankreuzen)*	☐ Bauverband M-V e.V. ☐ Innung _____ ☐ ohne
Mitgliedschaft SOKA-BAU*: (Zutreffendes bitte ankreuzen)*	☐ ja ☐ nein
Mitgliedsnummer SOKA-BAU*:*	
Bestätigung des Berufsausbildungsvertrages erfolgt durch: *(Zutreffendes bitte ankreuzen)* ☐ IHK _____(Ort)	☐ HWK _____(Ort)
Mitgliedsnummer der Bau BG:	

3. Finanzierung der Ausbildung

Wird die Anmeldung bei der SOKA-BAU Wiesbaden (ULAK) nicht vorgenommen oder ist die Finanzierung der Ausbildung über die SOKA-BAU nicht möglich, so verpflichtet sich das Unternehmen zur Zahlung der tariflich geltenden Erstattungssätze für die überbetriebliche Ausbildung gegen Rechnungslegung.

.....
Datum, Stempel und Unterschrift des Ausbildungsbetriebes

Anlage 4 Hinweise zum Internatsaufenthalt

Die abc Bau M-V GmbH gewährleistet bei Bedarf im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten die Unterbringung im Internat während der überbetrieblichen Ausbildung (nicht für die Berufsschulzeit). Anmeldungen sind schnellstmöglich vorzunehmen.

Bei SOKA-BAU-Mitgliedschaft des Ausbildungsbetriebes entstehen dem Auszubildenden aufgrund der tariflichen Regelungen für das Bauhauptgewerbe (BBTV) während der überbetrieblichen Ausbildung in der abc Bau M-V GmbH keine Kosten für:

- die Unterbringung
- die Verpflegung und
- die Fahrtkosten zum Internat und nach Hause am Wochenende (feststehende Tage).

Zwischen dem Internat, dem Auszubildenden und ggf. den Eltern wird eine Vereinbarung zur Internatsunterbringung abgeschlossen.

Vom Internatsbewohner wird die konsequente Einhaltung der Hausordnung erwartet. Bei groben Verstößen kann die Unterbringung im Internat versagt werden.

Das Internat der abc Bau M-V GmbH ist von Freitag 06:45 Uhr bis Sonntag 18:00 Uhr geschlossen. An den Feiertagen gelten gesonderte Festlegungen. Die Anreise am Sonntag ist von 18:00 bis 22:00 Uhr möglich und wird im Interesse des pünktlichen Ausbildungsbeginns angeraten. *Das Internatsteam erreichen Sie telefonisch unter 0381 80945-39.*

Die erste Anreise erfolgt am Sonntag, 12.09.2021, gestaffelt bereits ab 17:00 Uhr. Der Versand der Internatsverträge erfolgt ab Juli 2021 direkt an die Lehrlinge.

Die Geldkarten für den bargeldlosen Zahlungsverkehr werden am 1. Ausbildungstag (13.09.2021) überreicht. Detaillierte Informationen dazu erhalten alle Lehrlinge persönlich mit separater Post.

Mitzubringen sind:

- Dinge des persönlichen Bedarfs
- Sportbekleidung
- Hausschuhe
- Unterlagen (siehe auch Anlage 2)
    - Masernimmunisierung
    - Gesundheitsbestätigung
    - Corona-Selbsttests

Kontakt Internat: abc Bau M-V GmbH
Fritz-Triddelfitz-Weg 3, 18069 Rostock
Leiterin Unterbringung/Versorgung/Gebäudemanagement
Frau Veronika Bauers
Tel. 0381 80945-63 / Fax: 0381 80945-58
v.bauers@abc-bau.de

Wir wünschen allen Auszubildenden einen angenehmen Aufenthalt!

Anlage 5

Zeitliche und inhaltliche Gliederung der überbetrieblichen Ausbildung der Lehrlinge der Bauhauptberufe der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

Grundlage: Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft vom 02.06.1999 (BGBl.Teil I Nr. 28)

Ausbildungsberuf	Lehrjahr	Ausbildungszeit in Wochen einschl. Marge	Ausbildungsinhalte (Handlungsfelder) nach Ausbildungswochen																				
			Berufsausb. Arbeits- und Tarifrecht	Aufbau, Organisation des Ausbildungsbetriebes	Sicherheit u. Gesundheitsschutz	Umweltschutz	Einrichten, Sichern, Räumen von Baustellen	Prüfung, Lagerung, Auswahl Baustoffe	Zeichnung lesen, skizzieren, Men-	Durchführung von Messungen	Holzbau	Beton- u. Stahlbetonbau	Mauerwerksbau	Dämmstoffe WKS- u. Brandschutz	Putz/Stuck	Estrich	Fliesen, Platten, Mosaik	Trockenbau	Prüfen, Vorbereiten Untergründe	Baugruben, Verbau, Wasserhaltung	Verkehrswege	Ver- u. Entsorgungsltg./Systeme	Instandhalten/Sanieren	Qualitätssicherung/ Berichtswesen
Maurer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	4	8	b	1	1	1	1	•	1	1	1	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	2	9	b	•	1	•	1	•	•	•	•	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	0,5	3	b	•	•	•	•	•	•	•	•	0,5	b
Beton- und Stahlbetonbauer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	10	2	b	1	1	1	1	•	1	1	1	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	11	2	b	•	•	•	•	•	•	•	•	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	3,5	•	b	•	•	•	•	•	•	•	•	0,5	b
Zimmerer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	10	3	1	b	1	1	1	3	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	11	1	•	b	•	•	•	1	b	•	•	•	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	3,5	•	•	b	•	•	•	•	b	•	•	•	0,5	b
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	2	2	b	2	2	9	2	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	1	1	10	1	b	•	•	•	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	•	•	3,5	•	b	•	•	•	0,5	b
Stuckateur	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	2	2	2	b	9	1	1	3	•	•	•	•	•	•
	2.	13					Überbetriebliche Ausbildung im ÜAZ Leipzig																	
	3.	4					Überbetriebliche Ausbildung im ÜAZ Leipzig																	
Estrichleger	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	4	2	b	2	9	1	1	•	•	•	•	•	•
	2.	13					Überbetriebliche Ausbildung im BTZ Gera oder im ÜAZ Nürnberg																	
	3.	4					Überbetriebliche Ausbildung im BTZ Gera oder im ÜAZ Nürnberg																	
Trockenbaumonteur	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	3	2	1	b	2	1	1	10	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	•	•	•	12	b	•	•	•	1	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	•	•	•	3,5	b	•	•	•	0,5	b
WKS-Isolierer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	2	2	2	9	1	1	1	2	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	12	•	•	•	1	b	•	•	•	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	3,5	•	•	•	•	b	•	•	•	0,5	b
Straßenbauer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	2	2	•	•	•	•	•	•	2	10	3	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	2	1	•	•	•	•	•	•	1	8	1	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	4	•	•	b
Rohrleitungsbauer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	3	2	•	•	•		•	•	3	3	8	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	1	1	•	•	•	•	•	•	1	1	9	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	3,5	0,5	b
Kanalbauer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	3	2	•	•	•		•	•	3	3	8	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	1	2	•	•	•	•	•	•	4	2	4	•	b
	3.	4	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	1	2,5	0,5	b
Brunnenbauer	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	3	3	•	•	•	•	•	•	3	2	8	•	•
	2.	13					Überbetriebliche Ausbildung im ÜAZ Brandenburg																	
	3.	4					Überbetriebliche Ausbildung im ÜAZ Brandenburg																	
Hochbau FA	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	4	8	b	1	1	1	1	•	1	1	1	•	•
Fachrichtung Maurerarbeiten	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	2	9	b	•	1	•	1	•	•	•	•	•	b
	3.	Entfällt																						
Fachrichtung Beton/Stahlbeton.	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	10	2	b	1	1	1	1	•	1	1	1	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	11	2	b	•	•	•	•	•	•	•	•	•	b
Ausbau FA	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	10	3	1	b	1	1	1	3	•	•	•	•	•	•
Fachrichtung Zimmererarbeiten.	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	11	1	•	b	•	•	•	1	b	•	•	•	•	b
	3.	Entfällt																						
Fachrichtung FPM-Arbeiten.	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	2	2	b	2	2	9	2	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	1	1	9	1	b	•	•	•	•	b
Fachrichtung Trockenb.arbeiten	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	3	2	1	b	2	1	1	10	•	•	•	•	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	•	•	b	•	•	•	12	b	•	•	•	1	b
Tiefbau FA	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	2	2	•	•	•	•	•	•	2	10	3	•	•
Fachrichtung Straßenbauarbeiten	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	2	1	•	•	•	•	•	•	1	8	1	•	b
	3.	Entfällt																						
Fachrichtung Rohrleitungsb.-Arb.	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	3	2	•	•	•		•	•	3	3	8	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	1	1	•	•	•	•	•	•	1	1	9	•	b
Fachrichtung Kanalbauarbeiten	1.	20	a	a	a	a	b	b	b	b	1	3	2	•	•	•		•	•	3	3	8	•	•
	2.	13	a	a	a	a	b	b	b	b	•	1	2	•	•	•	•	•	•	4	2	4	•	b

a) während der gesamten Ausbildung zu vermitteln

b) im Zusammenhang mit anderen Ausbildungsinhalten zu vermitteln

Anlage 6
Erforderliche Arbeitskleidung/Werkzeugausstattung

1. Arbeitskleidung
1.1. Arbeitsschuhe

Schutzschuhe S 3

1.2. Arbeitsanzug

Die Unternehmen sollten auf die traditionelle berufsbezogene Bekleidung - möglichst mit Firmenlogo und Namen des Lehrlings - orientieren (Zimmerer z. B. Zimmereranzug, Maurer z. B. weiße Hose, weiße Jacke). Als Arbeitsschutzbekleidung sind ausschließlich lange Hosen zulässig. Abgetragene und zerrissene Straßenbekleidung als Arbeitskleidung ist weder für den Lehrling noch für den Unternehmer eine gute Werbung.

2. Werkzeugausstattung

Jeder Lehrling hat sein persönliches, berufsspezifisches Handwerkszeug mitzubringen. Großwerkzeuge und Geräte werden von der abc Bau M-V GmbH gestellt.

2. Werkzeugliste

Maurer

- 10-l-Wassereimer
- Maurerkellen (Dreieckskelle 22 cm, Trapezkelle 18 cm)
- Fugenkelle 8 mm,10 mm
- Maurerhammer
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Gliedermaßstab 2 m
- Reibbrett 12/24
- Glättkelle
- Kartätsche
- Spachtelkelle (Gipserspachtel 80 mm)
- Rolle Fluchtschnur inkl. Ecken
- Streichbürste (Quast)
- Zimmermannsbleistift
- Gummihammer (Kopfdurchmesser 90 mm)

Beton- und Stahlbetonbauer

- Fuchsschwanz (mind. 475 mm)
- Latthammer
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Flechterzange
- Gliedermaßstab 2 m
- Zimmermannsbleistift
- Zimmerlochwinkel
- Stellschmiege
- Handhobel

Zimmerer

- Gliedermaßstab
- 2 Zimmermannsbleistifte
- Zimmererwinkel (Länge 80 cm)
- Klopfholz (140 oder 160 mm Klöpfelgröße)
- Stemmeisen 16, 20, 24 und 32 mm
- Gestellsäge 600 mit japanischem Sägeblatt
- Stellschmiege
- Abziehstein fein
- Latthammer mit glatte Bahn
- Stoßaxt
- Doppelhobel
- BitBox
- Gehörschutzkapsel

Trockenbaumonteur

- Gliedermaßstab
- Zimmermannsbleistift
- Klingenmesser
- Kantenhobel
- Surformhobel
- Bauschrauber
- Handschleifer
- Wasserwaage 0,40 m; 1,00 m
- Anschlagwinkel
- Blechschere
- Stichling
- Gipsersäge
- Glättkelle
- Kellenspachtel 60 mm
- Spachtelkasten
- Spachtelsatz (Inneneck- und Außenspachtel)

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

- Fliesenlegerkelle für Wand- und Fußbodenarbeiten (Hamburger Blatt)
- Maurerkelle 240 mm
- Spachtelkelle für Dünnbettarbeiten 80mm
- Zahnkelle 6mm, 8 mm, 10 mm
- Malerspachtel 80mm
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Töpferzange 10 mm, 20 mm
- Lochzange (Papageienschnabel)
- Lochboy
- Fliesenbrechzange
- Fliesenhammer Hartmetall spitz (50 g)
- Maurerhammer
- Gummihammer 55 mm Ø, 300 g, weiß
- 4 Lote (klein), 60 mm, 70 g
- Rolle Schnur 0,7 mm, 50 m lang
- 8 Schnurstifte 160 mm x 8 mm
- Paar Fliesenecken
- Rolle Fliesenlegergummischnur
- Schwamm
- Fugbrett (Moosgummi)
- Maurerbürste (Quast)
- Reinigungsbürste
- Schleifstein
- Fugenpresspistole
- Glättfix
- Paar Knieschoner
- Graphitstift (Fliesenbleistift)
- Zimmermannsbleistift
- Gliedermaßstab 2 m
- Winkelschmiege
- Schneidgerät

Straßenbauer

- Zimmermannsbleistift
- Marker (Edding)
- Signierkreide (Fettstift)
- Gliedermaßstab 2,00 m
- Gehörschutz (Ohrstöpsel)
- 1 Paar Knieschoner
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Pflasterschnur 100 m (ungewachst)
- Trapez- oder Rechteckkelle 18 cm
- Plattenverlegehammer 1.500 g
- Natursteinpflasterhammer 1.000 g
- Natursteinpflasterhammer 1.500 g
- Natursteinpflasterhammer 2.000 – 3.000 g

Rohrleitungsbauer

- Plattenverlegehammer 1.500 g
- Ringschlüssel 24/27
- Maulschlüssel 24/27
- Ratsche mit 24er Nuss
- Metallsägebogen, Blattlänge 30 cm
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Metallsägeblätter
- Rohrzange 2 Zoll
- Trapezkelle
- Dreikanthohlschaber 20 cm
- Fluchtschnur 100 m
- Drahtbürste
- Gliedermaßstab 2,00 m
- Zimmermannsbleistift
- Permanent Marker
- Feile mit Raspel

Kanalbauer

- Maurerkelle (Rechteck 18 cm)
- Gerinnekelle
- Maurerhammer
- Plattenverlegehammer 1500 g
- Wasserwaage 0,40 m; 1 m
- Bürste oder Quast
- Pflasterschnur 100 m
- Fettstift
- Gliedermaßstab 2,00 m
- Zimmermannsbleistift
- Fugenkelle 8 mm, 10 mm breit

Anlage 7
Allgemeine Anforderungen an die Auszubildenden in der überbetrieblichen Ausbildung

Die Anreise zum Ausbildungsort hat in Straßenbekleidung zu erfolgen. Umkleidemöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Zur Sicherung des Umkleide- und Werkzeugschrankes ist entweder ein persönliches Vorhängeschloss mitzubringen oder – bei Schränken mit vorhandenem Schlüssel - für den ausgegebenen Schlüssel ein Pfand von 10,00 Euro/Schlüssel zu hinterlegen.

Jeder Auszubildende hat zur überbetrieblichen Ausbildung mitzubringen:

- Arbeitskleidung
- Arbeitsschuhe (Sicherheitsschuhe S3)
- Schuhputzzeug
- Schreibzeug, einschließlich Lineal und Dreieck
- Das Ausbildungsnachweisheft (**Feldhaus-Verlag, Bestell-Nr. 2225 P mit Hefter aus Hartfolie**) ist vom Lehrling selbst zu führen und im Betrieb sowie der Prüfungskommission vorzulegen!
- Werkzeug entsprechend Ausbildungsberuf (siehe Anlage 6 dieses Info-Briefes)
- bei Unterbringung im Internat Dinge des persönlichen Bedarfs (siehe Anlage 4)

Freistellungen von der überbetrieblichen Ausbildung sind mit schriftlichem Antrag (E-Mail oder Fax) des Ausbildungsbetriebes an die abc Bau M-V GmbH nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Dazu erfolgt grundsätzlich eine Abstimmung zwischen Ausbildungsbetrieb und der abc Bau M-V GmbH.

Krankenscheine sind über den Ausbildungsbetrieb oder direkt als Kopie bzw. Mail innerhalb von 3 Werktagen an die abc Bau M-V GmbH zu übersenden. Wenn kein Krankenschein vorgelegt wird, erfassen wir den Auszubildenden als „unentschuldigt“ .

Die Dauer der überbetrieblichen Ausbildung darf nicht durch Ausfallzeiten gemindert werden. Die Ausfalltage **müssen** nachgeholt werden. Über mögliche Nachholzeiten wird der Ausbildungsbetrieb durch die abc Bau M-V GmbH rechtzeitig informiert.

Für mutwillige Beschädigungen bzw. den Verlust von Werkzeug der abc Bau M-V GmbH wird der Auszubildende materiell zur Verantwortung gezogen. Bei Verlust oder Beschädigung von privaten Dingen des Lehrlings (z.B. Pkw auf dem Parkplatz; Diebstahl, auch aus den verschließbaren Spinds) übernimmt die abc Bau M-V GmbH keine Haftung.

Der Konsum von Alkohol und Drogen ist in der abc Bau M-V GmbH und im Internat verboten. Geraucht werden darf, aus Gründen der Sicherheit, nur an dafür gekennzeichneten Stellen.

Die Nutzung von Handys, MP3-Playern und Radios über Kopfhörer ist während der Ausbildung sowie in der Kantine nicht gestattet.

Die Unfallverhütungsvorschriften sowie die Brandschutzverordnung, die spezifischen Festlegungen in der Ausbildungsstättenordnung und die Hausordnung des Internates sind einzuhalten.

Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Ausbildungsstättenordnung, die Hausordnung im Internat, die Hygienebestimmungen und gegen die allgemeinen Anforderungen kann ein Ausschluss von der überbetrieblichen Ausbildung in der abc Bau M-V GmbH bzw. aus dem Internat erfolgen.

Anlage 8

1. Informationen zur Verrechnung der überbetrieblichen Ausbildung

Für jeden Auszubildenden erhält der Arbeitgeber (Ausbildungsbetrieb) eine Ausbildungsnachweiskarte, wenn bei der SOKA-BAU Wiesbaden ein von der zuständigen Kammer bestätigter Berufsausbildungsvertrag eingereicht wurde (Originalstempel).

Die Ausbildungsnachweiskarte ist der Einlösungsschein für die Erstattung der überbetrieblichen Ausbildungskosten, die für den gesamten Ausbildungszeitraum Gültigkeit besitzt. Der Arbeitgeber ist nach § 27 (2) BBTV verpflichtet, der abc Bau M-V GmbH diese Karte abgestempelt und unterschrieben **vor** Beginn der überbetrieblichen Ausbildung auszuhändigen.

Die Verrechnung der Kosten mit der SOKA-BAU erfolgt durch die abc Bau M-V GmbH.

Die SOKA-BAU Wiesbaden sichert gegenüber dem Lehrling folgende Leistungen:

- Erstattung der Fahrkosten
  Seit dem 1. Februar 2021 gibt es ein landesweit gültiges AzubiTicket in Mecklenburg-Vorpommern. Mit der Einführung des AzubiTickets können alle, die in MV eine Berufsausbildung absolvieren – sofern kein weiterer Beförderung- oder Erstattungsanspruch besteht – für einen Euro am Tag den öffentlichen Nahverkehr im ganzen Land nutzen. Mit diesem 365-Euro-Jahresticket können die Personen mit allen Bussen und Bahnen des Nahverkehrs im Land 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr fahren.
  Der Vertrieb des AzubiTickets erfolgt durch einen zentralen Vertriebspartner digitalisiert und zentral. Nähere Informationen unter: www.azubiticket-mv.de
  Ebenso beantworten zu diesem Thema offene Fragen unsere Mitarbeiterinnen Frau Dwars und Frau Stüwe (Tel. 0381 80945-31 bzw. -72).

- Kostenlose Unterkunft und Verpflegung für im Internat untergebrachte Auszubildende während der überbetrieblichen Ausbildung am Ausbildungsort

- Übernahme der Kosten für die überbetriebliche Ausbildung in voller Höhe

Bei Nichtmitgliedschaft in der SOKA-BAU erfolgt die Rechnungslegung an das ausbildende Unternehmen. Dazu wird eine vertragliche Vereinbarung auf der Grundlage der jeweils geltenden tariflichen Erstattungssätze getroffen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) fördert Lehrgänge der überbetrieblichen Lehrunterweisung für Auszubildende der Fachstufe (2. und 3. Ausbildungsjahr) im Handwerk. Die Zuschüsse werden bei nachgewiesener Überschreitung der erstattungsfähigen Kosten der überbetrieblichen Lehrunterweisung über die Handwerkskammern an die abc Bau M-V GmbH weitergeleitet.

2. Unentschuldigte Fehlzeiten in der überbetrieblichen Ausbildung

Die inhaltliche und zeitliche Gliederung der Überbetrieblichen Ausbildung entsprechen den Vorgaben der Ausbildungsrahmenpläne der Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft (§ 4).

Gemeinsam mit Ihnen sind wir daran interessiert, im Hinblick auf die Vermittlung der erforderlichen Ausbildungsinhalte und damit dem Erreichen des Ausbildungsziels, keine unentschuldigten Fehlzeiten während der gesamten Ausbildungszeit in der Überbetrieblichen Ausbildung auftreten zu lassen.

Entstehen Fehlzeiten, z.B. durch Krankheit, organisiert und bietet die abc Bau M-V GmbH sogenannte „Nachholzeiten“ an. Dazu werden unsere Ausbildungskapazitäten vorgehalten, für die bei Nichtinanspruchnahme unser Erstattungsanspruch gegenüber der SOKA-Bau ersatzlos entfällt. Die abc Bau M-V GmbH tritt gegen unentschuldigtes Fehlen während der überbetrieblichen Ausbildung auf. Dazu ist ein abgestimmtes Vorgehen zwischen der abc Bau M-V GmbH und dem jeweiligen Ausbildungsbetrieb erforderlich.

Grundlage der Verfahrensweise ist der allgemeinverbindliche Tarifvertrag über die Berufsbildung in der Bauwirtschaft (BBTV), § 2 Abs.2:

> ***„Die Ausbildungsvergütung wird für jede vom Auszubildenden schuldhaft versäumte Beschäftigungsstunde um 1/173 gekürzt.“***

Diese tarifvertragliche Regelung wird durch die Ausbildungsbetriebe nicht durchgängig angewendet. Sie stellt aber ein geeignetes Mittel dar, um unentschuldigtem Fehlen wirksam zu begegnen.

Die abc Bau M-V GmbH wird am Ende jedes Ausbildungsabschnittes (Turnusplan/ Durchlaufplan) die Zeiten unentschuldigten Fehlens feststellen. Wie bisher wird dies in Abstimmung mit dem Ausbildungsbetrieb geschehen.

Für jeden festgestellten, <u>unentschuldigten Fehltag</u> in der Überbetrieblichen Ausbildung wird dem Ausbildungsbetrieb von der abc Bau M-V GmbH eine Rechnung in Höhe von 1/173 x 8h der tariflichen Ausbildungsvergütung (TV Lohn Ost § 8, Abs.2) gestellt. Dies erfolgt zugleich mit dem Hinweis, dass der Ausbildungsbetrieb gemäß BBTV § 2 Abs.2 die Ausbildungsvergütung für das unentschuldigte Fehlen entsprechend kürzen darf.

Der Rechnungsbetrag auf der Basis der gegenwärtig tarifvertraglich geltenden Ausbildungsvergütungen ergibt sich wie folgt:

- 1. Ausbildungsjahr 805,00 €/173 x 8 = 37,23 €/Tag
- 2. Ausbildungsjahr 1.000,00 €/173 x 8 = 46,24 €/Tag
- 3. Ausbildungsjahr 1.210,00 €/173 x 8 = 55,95 €/Tag

Mit dieser Verfahrensweise gehen der Ausbildungsbetrieb und die abc Bau M-V GmbH gemeinsam, konsequent und abgestimmt gegen unentschuldigtes Fehlen vor. Die Auszubildenden werden direkt für unentschuldigtes Fehlen zur Verantwortung gezogen.

Anlage 9

abc Bau Mecklenburg/Vorpommern M-V GmbH **Fritz-Triddelfitz-Weg 3** **18069 Rostock, Tel.: 0381 80945-0**	**Firma:**	**Lehrjahr:** **Ausbildungsberuf:** **Gruppe:** **Name des Ausbilders:**

Überbetriebliche Ausbildung Gesamtübersicht u. Nachweis der realisierten Lern- und Arbeitsabläufe, Bewertung des Lehrlings, Anwesenheit, Ausfallzeiten

Name, Vorname des Lehrlings: _____

Ausbildungszeit vom: = ... Ausbildungstagewerke

anwesend: = ... Ausbildungstagewerke

Bewertung
1. Arbeitsvorbereitung
2. Arbeitsdurchführung
3. Arbeitsqualität/ Qualitätskontrolle
4. Arbeitsweise

LA-Nr.	Übersicht der Lern- und Arbeitsaufgaben im Handlungsfeld	Bewertungs-kriterien			
		1	2	3	4

Ausfallzeiten		
Datum	**Zeit**	**Grund**
Hinweise		

..... Datum ..... Ausbilder ..... Lehrling

Anlage 10
Lehrlingsausbildung in den Bauhauptberufen
Informationen zur Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft.

Seit 2. Juni 1999, geändert 2. April 2004, ist die Verordnung über die Berufsausbildung der Bauwirtschaft (Stufenausbildungsverordnung) verbindlich.

1. Stufung der Ausbildung

Die Ausbildungsverordnung erfasst 15 Berufe in den Bereichen Ausbau, Hochbau und Tiefbau mit 3-jähriger Ausbildungszeit und 3 Berufe mit 2-jähriger Ausbildungszeit. 13 Berufe gelten für die Bauindustrie und das Bauhandwerk mit gleichen Ausbildungsinhalten und Berufsbezeichnungen. Für die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft gilt das Konzept der Stufenausbildung.

Die 1. Stufe schließt nach zwei Jahren Berufsausbildung mit den Berufen Hochbaufacharbeiter, Ausbaufacharbeiter oder Tiefbaufacharbeiter in einem Schwerpunkt, z. B. Tiefbaufacharbeiter – Schwerpunkt Straßenbauarbeiten, ab. Die 2. Stufe nach drei Jahren Berufsausbildung führt zum Spezialbaufacharbeiter bzw. Gesellen in einem der 15 Berufe, z. B. Straßenbauer. Die mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft ist Voraussetzung zur Zulassung für eine anerkannte Aufstiegsqualifikation (z. B. Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüfter Polier, Handwerksmeister).

2. Ausbildungsinhalte

Die Lernziele in den Ausbildungsrahmenplänen der berufspraktischen Ausbildung und in den Rahmenlehrplänen der berufstheoretischen Ausbildung beschreiben Mindestanforderungen. Die Schlüsselqualifikationen selbstständiges Planen sowie Durchführen und Kontrollieren der eigenen Leistung sind Schwerpunkte der handlungsorientierten Ausbildung. Fachübergreifende Inhalte, wie Auftragsübernahme, Leistungserfassung, Arbeits- und Ablaufplanung einschließlich rationeller Materialverwendung, Sicherheit und Gesundheitsschutz sowie Umweltschutz sind Ausbildungsgrundsätze und werden über die gesamte Ausbildungszeit im Zusammenhang mit den anderen Ausbildungsinhalten vermittelt.

3. Berufliche Grundbildung (1. Lehrjahr)

Die berufliche Grundbildung ist in die Schwerpunkte Hochbau, Ausbau und Tiefbau unterteilt. Die Grundbildung hat prinzipiell Endberufsbezug, wie in der abc Bau M-V GmbH seit Jahren bereits praktiziert. Gleichlautende Lernziele für alle Bauberufe umfassen einen Zeitraum von 26 Wochen. Für den Zeitraum von 18 Wochen erhält der Lehrling unterschiedliche Ausbildungsinhalte in den Schwerpunkten Hochbau, Ausbau oder Tiefbau. In weiteren 8 Wochen sollen die Ausbildungsinhalte im Betrieb unter Berücksichtigung betriebsbedingter Schwerpunkte sowie des individuellen Lernfortschritts des Lehrlings vertieft vermittelt werden.

4. Berufliche Fachbildung (2. und 3. Lehrjahr)

Die Ausbildungsinhalte der beruflichen Fachbildung sind endberufsbezogen ausgerichtet.
Die berufliche Fachbildung beginnt für alle Berufe im 2. Ausbildungsjahr und wird für die Berufe der zweiten Stufe im 3. Ausbildungsjahr fortgeführt. Die Inhalte bauen auf der beruflichen Grundbildung auf. Im 3. Ausbildungsjahr gliedert sich die Fachbildung in die 15 Berufe der zweiten Stufe.

5. Flexible überbetriebliche Ausbildung

Ein anerkanntes Qualitätsmerkmal der Ausbildung in der Bauwirtschaft liegt in der Unterstützung der betrieblichen Ausbildung durch überbetriebliche Ausbildungsstätten. Die überbetriebliche Ausbildung ist und bleibt Bestandteil der betrieblichen Ausbildung. Sie ergänzt und vertieft die betriebliche Ausbildung durch planmäßige und systematische Vermittlung von Kenntnissen und

Fertigkeiten in Fachwerkstätten. Das betrifft sowohl die Inhalte der beruflichen Grundbildung als auch die Inhalte der beruflichen Fachbildung.

Die überbetriebliche Ausbildung mit Förderung der SOKA-BAU darf nur in solchen Einrichtungen durchgeführt werden, welche die materiell-technischen, fachlich-personellen und bildungsorganisatorischen Voraussetzungen nachweisen, die die Tarifvertragsparteien des Baugewerbes festgelegt haben. Die Eignung der Ausbildungsstätte wird regelmäßig geprüft und bestätigt.

Die Zeit der Ausbildung in überbetrieblichen Ausbildungsstätten beträgt insgesamt 32 - 37 Wochen, davon im 1. Lehrjahr 17 - 20 Wochen; im 2. Lehrjahr 11 - 13 Wochen und im 3. Lehrjahr 4 Wochen. Die Margenzeit von insgesamt 5 Wochen im 1. und 2. Ausbildungsjahr bietet spezielle Ausbildungsinhalte (wie z.B. Komplexaufgaben und Technikausbildung).

Die Dauer der überbetrieblichen Ausbildung darf nicht durch Zeiten der Berufsschule und den Urlaub sowie durch Ausfallzeiten geschmälert werden.

6. Lernfelder im Berufsschulunterricht

Der Rahmenlehrplan ist nach Lernfeldern und nicht mehr nach den traditionellen Schulfächern. (Ausnahme: Wirtschafts- und Sozialkunde) strukturiert. Dadurch orientiert sich der Unterricht in der Berufsschule mehr an ganzheitlichen Aufgabenstellungen, die die Praxis auf der Baustelle widerspiegeln (handlungsorientierter Unterricht).

7. Praktische Prüfung

Sie wird in Form einer „praktischen Aufgabe“ durchgeführt. In der Prüfung muss Handlungskompetenz nachgewiesen werden.

8. Schriftliche Prüfung

Die schriftliche Prüfung wird jeweils in zwei fachbezogenen Prüfungsbereichen und im Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde abgelegt. Die fachbezogenen Prüfungsbereiche beziehen sich auf abgrenzende Arbeitsgebiete. Der Praxisbezug wird in der schriftlichen Prüfung stark betont.

9. Abschlussprüfung

Bei 2-jähriger Ausbildung erfolgt nach dem 1. Lehrjahr eine Zwischenprüfung und bei 3-jähriger Ausbildung nach dem 2. Lehrjahr.

Die 2-jährige und die 3-jährige Ausbildung enden mit einer Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer.

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der SOKA-BAU unter www.bauberufe.net

Anlage 11 Flyer Dualer Studiengang Bauingenieurwesen
siehe Download http://www.abc-bau.de/downloads/

Die Stufenausbildung in der Bauwirtschaft

Der Duale Studiengang Bauingenieurwesen verbindet das Hochschulstudium im Bauingenieur-wesen (Abschluss Bachelor of Engineering) mit einer 38-monatigen Berufsausbildung in einem Bauberuf. Im Regelstudienplan ist für das erste Jahr nur die praktische Ausbildung im Baubetrieb und im Ausbildungscentrum vorgesehen, im zweiten und dritten Jahr ist berufspraktische Ausbildung während der vorlesungsfreien Zeiten eingeplant. Die Gesellenprüfung wird am Ende des 3. Studienjahres vor der jeweiligen HWK bzw. IHK abgelegt. Das Studium schließt nach 4,5 Jahren (9 Semester) mit der Abschlussarbeit ab. Zur Gewährleistung der Umlagefähigkeit der Lehrausbildungskosten wird gemäß Tarifvertrag des Baugewerbes (BBTV) für duale Studiengänge eine Mindestausbildungszeit von 95 Wochen gefordert, die für das vorgesehene Modell einen Zeitraum von 38 Monaten erfordert. Der Berufsausbildungsvertrag ist deshalb durch eine Zusatzvereinbarung zu ergänzen.
Die Ausbildungszeit beginnt am 01.07.2022, beträgt 38 Monate und endet mit einem Abschluss zum Gesellen bzw. Spezialfacharbeiter. Lernorte während der betrieblichen Ausbildung sind:

- der Ausbildungsbetrieb
- die HS Wismar / HS Neubrandenburg
- die abc Bau M-V GmbH, Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft

Mögliche Ausbildungsberufe:

- Maurer
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Trockenbaumonteur
- Zimmerer
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Straßenbauer
- Rohrleitungsbauer
- Kanalbauer

Kontakt

Ausbildungscentrum der Bauwirtschaft
Mecklenburg-Vorpommern GmbH
Fritz-Triddelfitz-Weg 3
18069 Rostock
Ansprechpartner: Martina Buntrock
Telefon 0381 809 45-71
Fax 0381 809 45-99
E-Mail m.buntrock@abc-bau.de
web www.abc-bau.de

Die abc Bau M-V GmbH wurde am 02. Mai 1991 gegründet. Sie ist das leistungsfähige Kompetenzzentrum der Aus- und Weiterbildung für die Baufachkräfte des Landes.

Als Bildungsdienstleister realisieren wir die Ausbildung von Facharbeitern und Gesellen, die Berufsorientierung im Baugewerbe sowie die Weiterbildung von Fach- und Führungskräften am Bau.

Stand: Juni 2021

abc bau
Ausbildungscentrum der Bauwirtschaft
Mecklenburg-Vorpommern GmbH

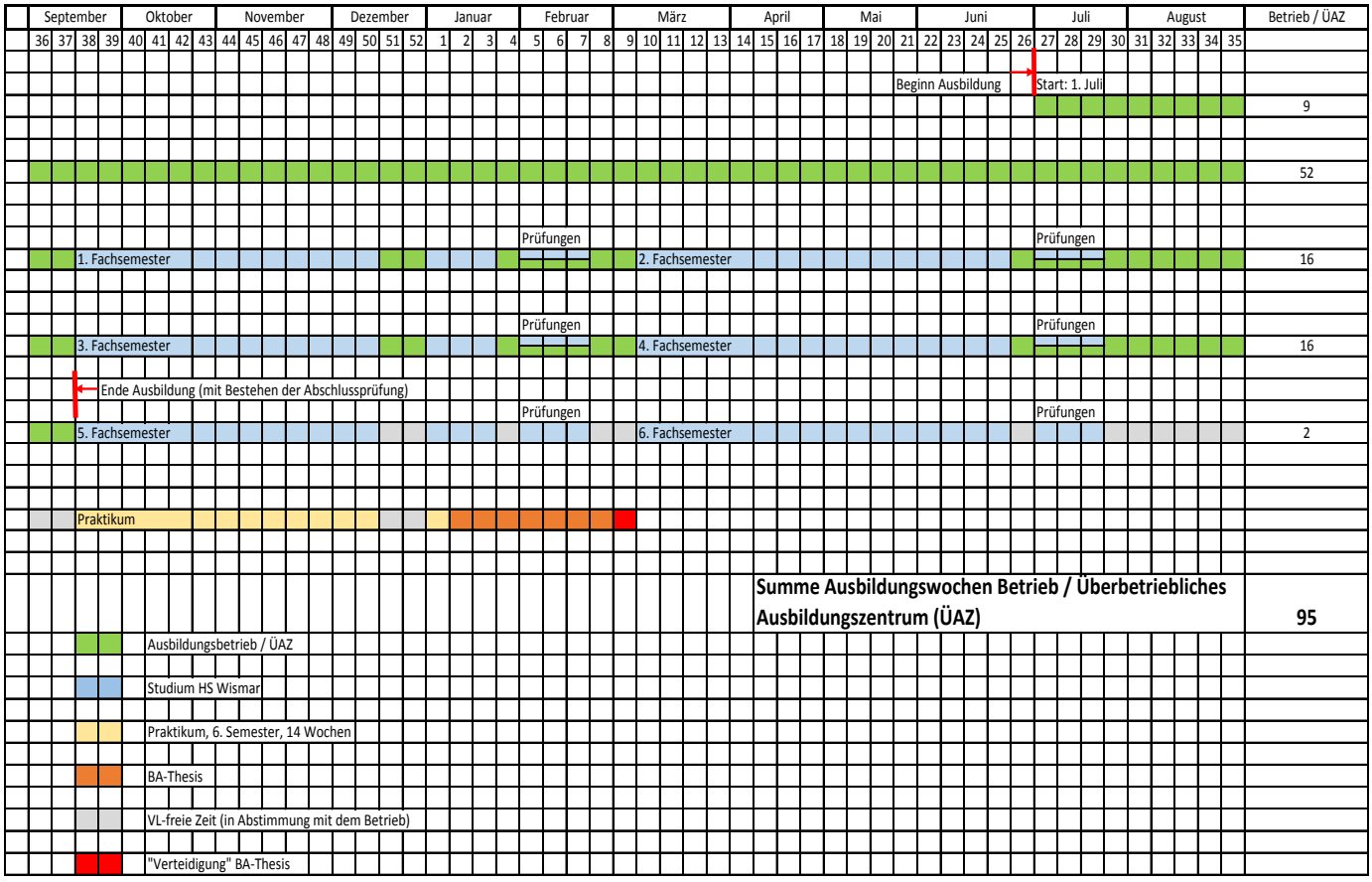
Ausbildung mit System

Dualer Studiengang Bauingenieurswesen

Hochschule Wismar, Bereich Bauingenieurwesen
Hochschule Neubrandenburg, Bereich Bauingenieurwesen
Prof. Dr.-Ing. Uwe Glabisch

Herr Prof. Dipl.-Ing Johann Fröhlich
Fachgebiet Grundbau und Bodenmechanik
Fachgebiet Baurecht und Baubetriebswirtschaft

Regelstudienplan Bachelor, dualer Studiengang, Bauingenieurwesen

Gemeinsame Ausbildung am Campus der HS Wismar, dem Ausbildungsbetrieb und dem Überbetrieblichen Ausbildungszentrum (ÜAZ)

Bestimmung des Ausbildungszeitraums im Betireb / im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum (ÜAZ)
zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung (PSO) im Bereich Bauingenieurwesen (BIW)